

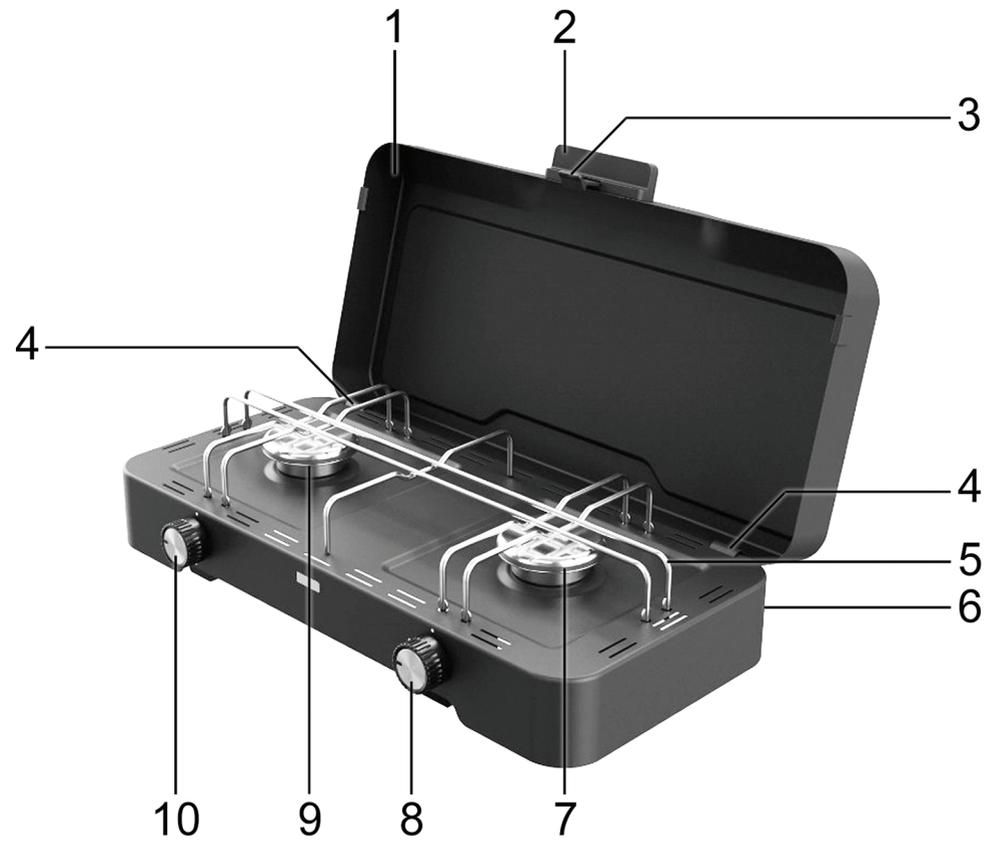


CAMPINGKOCHER 2-FLAMMIG RCK 2 A1

DE AT

CAMPINGKOCHER 2-FLAMMIG RCK 2 A1

Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise



Deutsch.....2

Inhaltsverzeichnis

1. Bestimmungsgemäße Verwendung	3
2. Lieferumfang	3
3. Sicherheitshinweise	4
4. Technische Daten.....	8
4.1 Länderspezifikationen	8
5. Urheberrecht.....	8
6. Vor der Inbetriebnahme	9
6.1 Gasflasche anschließen.....	9
6.2 Dichtheitsprüfung gasführender Komponenten.....	10
6.3 Verwendung der Kochstellen (7, 9).....	11
7. Inbetriebnahme	12
7.1 Bedienung der Einstellregler (8,10).....	12
7.2 Kochstellen (7, 9) entzünden	12
8. Wartung/Reinigung	13
9. Lagerung bei Nichtbenutzung	13
10. Störungssuche/Fehlerbehebung	14
11. Umwelthinweise und Entsorgungsangaben	15
12. Konformität	16
13. Hinweise zu Garantie und Serviceabwicklung.....	17

Herzlichen Glückwunsch!

Mit dem Kauf dieses Campingkochers haben Sie sich für ein hochwertiges Produkt entschieden.

Machen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme mit dem Campingkocher vertraut und lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise und benutzen Sie den Campingkocher nur, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Campingkochers an Dritte ebenfalls mit aus.

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser Campingkocher ist ausschließlich zum Erhitzen bzw. Kochen von Lebensmitteln vorgesehen. Verwenden Sie den Campingkocher ausschließlich für den privaten Gebrauch, jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß.

Der Campingkocher ist ausschließlich für die Verwendung im Freien konzipiert und darf nicht innerhalb von geschlossenen Räumen genutzt werden.

Dieser Campingkocher erfüllt alle, im Zusammenhang mit der CE-Konformität, relevanten Normen und Richtlinien. Bei einer nicht mit dem Hersteller abgestimmten Änderung des Campingkochers ist die Einhaltung dieser Normen nicht länger gewährleistet. Aus hieraus resultierenden Schäden oder Störungen ist jegliche Haftung seitens des Herstellers ausgeschlossen.

Bitte beachten Sie die Landesvorschriften bzw. Gesetze des Einsatzlandes.

2. Lieferumfang

Nehmen Sie den Campingkocher und alle Zubehörteile aus der Verpackung. Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien und überprüfen Sie, ob alle Komponenten vollständig und unbeschädigt sind. Im Falle einer unvollständigen oder beschädigten Lieferung wenden Sie sich bitte an den Hersteller.

- **Campingkocher mit Zubehör**
- **Bedienungsanleitung**

Auf der Innenseite des Umschlags ist der Campingkocher mit einer Bezifferung abgebildet. Die Ziffern haben folgende Bedeutung:

1	Deckel
2	Griff
3	Deckelverriegelung
4	Steckscharniere
5	Topfrost
6	Gasanschluss (auf der Rückseite)
7	rechte Kochstelle
8	Einstellregler (für rechte Kochstelle)
9	linke Kochstelle
10	Einstellregler (für linke Kochstelle)
11	Maulschlüssel (ohne Abbildung)

3. Sicherheitshinweise

Vor der ersten Verwendung des Gerätes lesen Sie bitte die folgenden Anweisungen genau durch und beachten Sie alle Warnhinweise. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig als zukünftige Referenz auf. Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Bedienungsanleitung aus. Sie ist Bestandteil des Produktes.

Erläuterung der verwendeten Symbole



GEFAHR! Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzung zur Folge hat.



WARNUNG! Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzung zur Folge haben kann.



GEFAHR! Dieses Symbol kennzeichnet Gefahren für die Gesundheit durch Verbrühen/Verbrennen.



Dieses Symbol kennzeichnet weitere informative Hinweise zum Thema.



Schutzhandschuhe wärmebeständig



Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Bedienungsanleitung beachtet werden muss.



Herstelleradresse

Betriebsumgebung



GEFAHR! Dieser Campingkocher ist nur für den Betrieb im Freien geeignet. Er ist nicht für den Betrieb in Innenräumen ausgelegt.



GEFAHR! Betreiben Sie den Campingkocher nicht in geschlossenen und/oder bewohnbaren Räumen, z. B. Gebäuden, Zelten, Wohnwagen, Wohnmobilen, Booten. Es besteht Lebensgefahr durch Kohlenmonoxidvergiftung.

Allgemeine Sicherheitshinweise



- Nur zur Verwendung im Freien!
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes!
- Das Gerät während des Betriebs nicht bewegen!
- Nach Gebrauch Gaszufuhr an der Gasflasche absperren!
- Jede Änderung des Gerätes kann gefährlich sein!
- Das Gerät muss während des Betriebs von brennbaren Materialien ferngehalten werden.
- Dieser Campingkocher ist nicht für die Benutzung durch Kinder oder Personen mit eingeschränkter Fähigkeit, Geräte zu bedienen, vorgesehen. Dieser Campingkocher darf nur von Personen verwendet werden, die in der Lage sind, ihn sicher zu bedienen.



GEFAHR! Betreiben Sie den Campingkocher nur auf einem stabilen, ebenen, horizontalen, wärmebeständigen, festen Untergrund und nicht in der Nähe von brennbaren Materialien, Flüssigkeiten oder Gasen. Lassen Sie ausreichend Abstand (horizontal mindestens 65 cm, vertikal mindestens 65 cm) zu Wänden und anderen Gegenständen und lassen Sie den Campingkocher während des Betriebes und danach, solange dieser heiß ist, niemals unbeaufsichtigt. Es besteht Brandgefahr!



GEFAHR! Verwenden Sie zum Anzünden oder Wiederanzünden ausschließlich Streichhölzer oder Feuerzeuge.



Gefahr: Im Falle einer Gasundichtheit darf der Campingkocher nicht verwendet werden. Das Ventil der Gasflasche ist umgehend zu schließen!



Warnung! Nach Gebrauch Gaszufuhr an der Gasflasche absperren!



Warnung! Die Gasflasche darf nur im Freien, entfernt von jeglicher Zündquelle, gewechselt werden.



Warnung: Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung auf die Gasflasche! Explosionsgefahr!



Warnung! Der Gasschlauch ist auszutauschen, sofern nationale Anforderungen einen Austausch erforderlich machen!



Warnung! Der Gasschlauch muss so verlegt werden, dass ein Verdrehen ausgeschlossen ist!



GEFAHR! Sollte sich Fett auf dem Campingkocher entzünden, **löschen Sie dieses niemals mit Wasser!** Es besteht die

Gefahr einer explosionsartigen Verpuffung. Benutzen Sie stattdessen zum Löschen z. B. eine Löschdecke, mit der Sie den Brand ersticken.



GEFAHR! Tragen Sie beim Kochen hitzebeständige Handschuhe gemäß PSA-Verordnung (Kategorie II bzgl. Hitzeschutz, DIN-EN 407). Es besteht Verbrennungsgefahr.



GEFAHR! Lassen Sie vor einer Reinigung den Campingkocher vollständig abkühlen. Es besteht Verbrennungsgefahr!



WARNUNG! Der Deckel (1) muss im Betrieb unbedingt geöffnet sein! Schließen Sie den Deckel (1) nach dem Betrieb erst, wenn der Campingkocher vollständig abgekühlt ist!



WARNUNG! Halten Sie Kinder und Haustiere vom Campingkocher fern.



WARNUNG! Dieser Campingkocher wird sehr heiß und darf während des Betriebes nicht bewegt werden!



WARNUNG! Versiegelte Bauteile dürfen vom Betreiber nicht verändert werden!

4. Technische Daten

Modell	RCK 2 A1
Gerätekategorie	I ₃ B/P (50)
Düsengröße	0,76 mm
Nennwärmebelastung	6,0 kW
Gasdruck	50 mBar
Gasverbrauch	436,6 g/h
Gasart	Propan, Butan
Anzahl der Kochstellen	2
Topfdurchmesser	160 – 220 mm

Änderungen der technischen Daten sowie des Designs können ohne Ankündigung erfolgen.

4.1 Länderspezifikationen



Bitte beachten!

Die gesetzlichen Regelungen und Vorschriften können je nach Einsatzland stark voneinander abweichen. Insbesondere können sich Gasflaschen, Gasanschlüsse und der Gasdruck unterscheiden.

Bitte beachten Sie die gesetzlichen Vorschriften und Gegebenheiten des jeweiligen Einsatzlandes!

5. Urheberrecht

Alle Inhalte dieser Bedienungsanleitung unterliegen dem Urheberrecht und werden dem Leser ausschließlich als Informationsquelle bereitgestellt. Jegliches Kopieren oder Vervielfältigen von Daten und Informationen ist ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung durch den Autor verboten. Dies betrifft auch die gewerbliche Nutzung der Inhalte und Daten. Text und Abbildungen entsprechen dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderungen vorbehalten.

6. Vor der Inbetriebnahme

Nehmen Sie den Campingkocher und alle Zubehörteile aus der Verpackung und überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung. Entfernen Sie alle Schutzfolien, falls vorhanden. Halten Sie das Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es umweltgerecht.

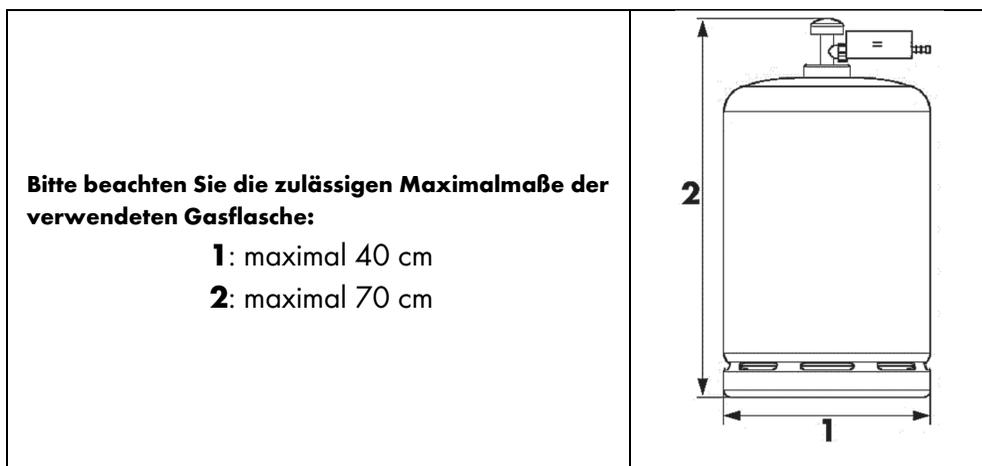
6.1 Gasflasche anschließen



Verletzungsgefahr: Es dürfen nur Gasflaschen mit 5 kg, 8 kg oder 11 kg Füllmenge im senkrechten Betrieb verwendet werden, die über ein entsprechendes Sicherheitsventil verfügen. Beachten Sie die geltenden nationalen Vorschriften!



Verletzungsgefahr: Unsachgemäßer Umgang mit Campingkocher und Gasflasche kann zu Verletzungen führen.

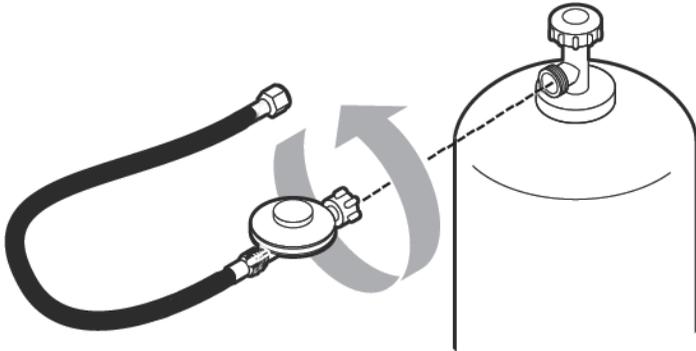


- Verbinden Sie zunächst den Gasschlauch mit dem passenden Gasanschluss (6) an der Rückseite des Campingkochers. Sichern Sie die Verbindung durch Festziehen der Überwurfmutter.
- Die Gasflasche darf nur fern jeglicher Zündquelle angeschlossen oder gewechselt werden.
- Die Gasflasche muss in größtmöglichem Abstand zum Campingkocher platziert werden. Dabei ist darauf zu achten, dass der Gasschlauch nicht unter Spannung steht, nicht verdreht ist und keinesfalls den Campingkocher berühren darf.
- Die Wärmestrahlung des heißen Campingkochers darf Gasflasche und Gasschlauch nicht erreichen.
- Stellen Sie sicher, dass der Gasschlauch nicht verdreht wird.
- Stellen Sie die Gasflasche senkrecht auf einen stabilen Untergrund.
- Stellen Sie sicher, dass das Ventil der Gasflasche geschlossen ist und die Einstellregler (8, 10) des Campingkochers in der Aus-Position stehen, bevor Sie die Gasflasche anschließen.



Bitte beachten Sie, dass es sich bei den Schraubverbindungen am Druckminderer und am Gasschlauch um Linksgewinde handelt. Verwenden Sie zum Fixieren der Schraubverbindungen geeignetes Werkzeug, z. B. einen Maulschlüssel oder eine Zange. Ziehen Sie die Schraubverbindungen nicht zu fest an, um Beschädigungen zu vermeiden.

- Drehen Sie nun die Überwurfmutter des Druckminderers von Hand fest auf das Gasflaschenventil. Die Verwendung von Werkzeug könnte das Ventil beschädigen und zu Undichtigkeit führen.



Hinweis:

Der Druckminderer muss nach folgender Norm zugelassen sein:

EU außer Frankreich:	EN16129:2013
Frankreich:	NF EN16129:2013

Der Gasschlauch muss nach folgender Norm zugelassen sein und die Länge des Gasschlauchs darf die maximale Länge von 1,5 Meter nicht überschreiten:

EU außer Frankreich:	EN16436-1:2014
Frankreich:	NF D36-112

Der Gasschlauch muss ggf. ausgetauscht werden, wenn entsprechende nationale Anforderungen bestehen. Tauschen Sie den den Gasschlauch und den Druckminderer nach spätestens 10 Jahren, auch wenn keine äußerlichen Schäden zu erkennen sind.

6.2 Dichtheitsprüfung gasführender Komponenten



Verletzungsgefahr/Erstickungsgefahr:

Unsachgemäßer Umgang mit Gas kann zu Verletzungen führen.

- Falls Sie während des Betriebes des Campingkochers Gasgeruch oder Undichtigkeiten der gasführenden Komponenten feststellen, schließen Sie unverzüglich die Gaszufuhr, indem Sie das Ventil der Gasflasche zudrehen. Drehen Sie zusätzlich die Einstellregler (8, 10) am Campingkocher nach rechts in die Aus-Position.

- Der Campingkocher darf erst in Betrieb genommen werden, wenn die Ursache behoben ist. Alle gasführenden Komponenten müssen einwandfrei funktionieren.
- Die Gasflasche darf nur fern jeglicher Zündquelle gewechselt werden.



Brandgefahr/Explosionsgefahr:

Unsachgemäßer Umgang mit Gas kann zu Brand bzw. Explosion führen. Schwerwiegende Verletzungen können die Folge sein.

Verwenden Sie zur Lecksuche niemals eine offene Flamme!

- Vor jedem Gebrauch des Campingkochers und nach jedem Gasflaschenwechsel ist zwingend eine Dichtheitsprüfung der gasführenden Komponenten (Gasflasche, Gasschlauch, Druckminderer) durchzuführen.
- Prüfen Sie, ob die Verschraubungen an Gasschlauch und Druckminderer sicher angezogen sind.
- Prüfen Sie, ob Sie Gasgeruch wahrnehmen oder Gas ausströmen hören.



Im Handel können Sie Lecksuchspray kaufen, welches Ihnen die Dichtheitsprüfung erleichtern kann. Drehen Sie die Gaszufuhr auf und verwenden Sie das Lecksuchspray wie in der Anleitung des Herstellers beschrieben.

- Falls Sie ein Leck finden, stellen Sie sofort die Gaszufuhr ab. Überprüfen Sie die betroffene Verbindung und ziehen Sie diese ggf. nach.
- Wiederholen Sie anschließend die Dichtheitsprüfung.
- Der Campingkocher ist betriebsbereit, wenn kein weiteres Leck gefunden wird.



Falls eine festgestellte Undichtigkeit nicht behoben werden kann, darf der Campingkocher nicht in Betrieb genommen werden. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Service des Herstellers.

Wenn Sie sich beim Anschluss der gasführenden Komponenten unsicher sind, sollten Sie einen Fachmann mit der Installation beauftragen.

6.3 Verwendung der Kochstellen (7, 9)

- Verwenden Sie handelsübliche Pfannen oder Töpfe. Töpfe mit starkem Aluminium- oder Kupferboden sind besonders energiesparend. Ebenso die Verwendung von passenden Topfdeckeln, sofern es das Gargut erlaubt.
- Wählen Sie eine der Menge des Gargutes angepasste Topfgröße, um Energieverluste zu minimieren.
- Stellen Sie die Flammengröße so ein, dass die Flammenspitzen nicht über den Topfrand ragen. Sie vermeiden Energieverluste und unter Umständen Beschädigungen der Töpfe.

7. Inbetriebnahme

Lösen Sie die Deckelverriegelung (3) und öffnen Sie den Deckel (1) mit dem Griff (2). Der Deckel (1) kann entweder abgenommen werden oder am Gerät belassen werden, um ihn als Windschutz zu nutzen. Der Deckel (1) muss während der gesamten Nutzung aufgeklappt bleiben.

7.1 Bedienung der Einstellregler (8,10)

- Die Kochstellen (7, 9) sind stufenlos regelbar, indem Sie den jeweiligen Einstellregler (8, 10) drücken und nach links drehen. Die aktuell eingestellte Position zeigt Ihnen die Markierung auf dem Einstellregler (8, 10).
- Wenn Sie den Einstellregler (8, 10) bis zum Anschlag nach links drehen, befindet sich die Kochstelle (7, 9) in der kleinsten Einstellung. Drehen Sie den Einstellregler (8, 10) nun weiter nach rechts, um die Leistung der gewählten Kochstelle (7, 9) zu erhöhen. Achten Sie auf die Symbolik neben dem Einstellregler (8, 10)
- Zum Ausschalten der Kochstelle (7, 9) drehen Sie den entsprechenden Einstellregler (8, 10) bis zum Anschlag nach rechts in die Aus-Position.

7.2 Kochstellen (7, 9) entzünden

- Öffnen Sie das Ventil der Gasflasche.
- Drücken Sie den entsprechenden Einstellregler (8, 10) und drehen Sie ihn bis zum Anschlag nach links auf die kleinste Gaseinstellung.
- Entzünden Sie das ausströmende Gas mit einem Streichholz.
- Regeln Sie nun die Flamme mit dem Einstellregler (8, 10) auf die gewünschte Größe.
- Nach Beendigung des Garvorganges schließen Sie zunächst das Ventil der Gasflasche.
- Lassen Sie die Flamme ausbrennen und drehen Sie erst dann den Einstellregler (8,10) in die Aus-Position. So ist sichergestellt, dass sich in der Zuleitung kein brennbares Gas mehr befindet.

8. Wartung/Reinigung



Warten Sie mit der Reinigung, bis der Campingkocher vollständig abgekühlt ist. Anderenfalls besteht Gefahr durch Verbrennungen!



Der Deckel (1) kann zum Kochen oder zur einfacheren Reinigung abgenommen werden.

- Bringen Sie den Deckel (1) in eine ungefähr senkrechte Position und ziehen Sie ihn nach oben aus dem Campingkocher heraus.
- Führen Sie die Steckscharniere (4) in die entsprechenden Aussparungen am Campingkocher, um den Deckel (1) wieder zu montieren.

Der Campingkocher beinhaltet keine regelmäßig zu wartenden Teile. Der Topfrost (5) kann zur einfacheren Reinigung nach oben entnommen werden.

Reinigen Sie den Campingkocher nach jedem Gebrauch. Für die normale Reinigung verwenden Sie ein Spültuch und Wasser mit einem handelsüblichen Spülmittel. Verwenden Sie keine aggressiven, brennbaren oder scheuernden Reinigungsmittel, um Beschädigungen zu vermeiden. Das Gas bildet zusammen mit Öl ein explosives Gemisch. Versuchen Sie niemals, schwergängige Regler und Ventile mit Kriechöl oder Öl leichtgängig zu machen.

Für die Reinigung des Topfrostes (5) eignen sich ein Haushaltsschwamm und Spülmittel. Bei starken Verkrustungen am Topfrost (5) ist es hilfreich, wenn dieser vor der Reinigung in Wasser eingelegt wird, um die Verkrustungen aufzuweichen.



Setzen Sie den Campingkocher keinen Witterungseinflüssen, z. B. Regen, Wind, Sturm oder Gewitter, aus. Gefahr von Sachschäden!

9. Lagerung bei Nichtbenutzung

Wenn Sie den Campingkocher für längere Zeit nicht benutzen, trennen Sie die Gaszufuhr. Schließen Sie den Deckel (1) nach erfolgter Reinigung und sichern Sie ihn mit der Deckelverriegelung (3). Lagern Sie ihn trocken und staubfrei.

Explosionsgefahr! Lagerung der Gasflasche

- Lagern Sie die Gasflasche außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Halten Sie die Gasflasche von oxidierenden Gasen und anderen brandfördernden Stoffen fern.
- Ausströmendes Flüssiggas ist schwerer als Luft und sinkt zu Boden. Bewahren Sie die Gasflasche nicht im Haus, unter Erdgleiche (z.B. Keller, Schacht, Tiefgarage etc.) oder an unbelüfteten Plätzen auf, an denen sich ausströmendes Gas sammeln könnte.
- Schützen Sie die Gasflasche vor direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärmequellen. Lagern Sie die Gasflasche bei weniger als 40 °C an einem gut belüfteten, schattigen Ort und gegen Witterungseinflüsse geschützt.
- Lagern Sie die Gasflasche stehend und gegen Umfallen gesichert.
- Leere Gasflaschen enthalten immer eine Restmenge Flüssiggas. Beachten Sie diese Lagerungshinweise auch für leere Gasflaschen.

10. Störungssuche/Fehlerbehebung



GEFAHR!

- Führen Sie keine eigenständigen Reparaturen am Campingkocher durch.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Campingkochers!
- Falls das Problem nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an den Service des Herstellers.

Im Folgenden finden Sie einige mögliche Fehlerbilder, die bei Ihrem Campingkocher vorkommen können. Prüfen Sie, ob die angegebenen Lösungsansätze das Problem beheben.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Behebung
Campingkocher funktioniert nicht.	Gasflasche ist nicht oder nicht korrekt angeschlossen.	Überprüfen Sie den Anschluss der Gasflasche und schließen Sie diese ggf. korrekt an.
	Ventil an der Gasflasche ist geschlossen.	Öffnen Sie das Ventil der Gasflasche.
	Gasflasche ist leer.	Ersetzen Sie die leere durch eine gefüllte Gasflasche.
	Gasschlauch geknickt oder undicht.	Stellen Sie immer sicher, dass der Gasschlauch knick- und störungsfrei verlegt ist. Sollten Sie einen Defekt feststellen, tauschen Sie den Gasschlauch aus. Wenden Sie sich ggf. an den Service des Herstellers.
	Die Zündung hat nicht funktioniert.	Wiederholen Sie den Zündvorgang. Sollte die Zündung nach 5 -10 Zündvorgängen immer noch nicht erfolgt sein, warten Sie 5 Minuten und wiederholen Sie den Zündvorgang erneut.
Der Campingkocher hat zu wenig Leistung.	Einstellregler (8, 10) sind falsch eingestellt.	Drehen Sie die Einstellregler (8, 10) weiter auf in Richtung „ MAX “.
	Das Ventil der Gasflasche ist nicht weit genug aufgedreht.	Drehen Sie das Ventil der Gasflasche ganz auf.
	Die Gasflasche ist fast leer.	Ersetzen Sie die Gasflasche.

	Gasschlauch ist geknickt oder undicht.	Stellen Sie immer sicher, dass der Gasschlauch knick- und störungsfrei verlegt ist. Sollten Sie einen Defekt feststellen, tauschen Sie den Gasschlauch aus. Wenden Sie sich ggf. an den Service des Herstellers.
	Venturirohr verstopft.	Reinigen Sie das Venturirohr, welches sich von vorne aus betrachtet hinter den Einstellreglern (8, 10) des Bedienfeldes befindet. Das Venturirohr sitzt jeweils am Anfang der Brenneinheiten. Nutzen Sie hierfür eine weiche Bürste oder Druckluft. Führen Sie die Reinigung nur an einem kalten Campingkocher durch!
	Nicht alle Öffnungen der Brenneinheit zünden	Reinigen Sie die Brenneinheit, um Verschmutzungen zu entfernen. Nutzen Sie hierzu eine weiche Bürste oder einen Topflappen. Verwenden Sie bei einer verstopften Düse eine Düsennadel, um die Düse freizumachen. Führen Sie die Reinigung nur an einem kalten Campingkocher durch!

11. Umwelthinweise und Entsorgungsangaben

Altgerät entsorgen

- Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen -

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Sollte der Campingkocher nicht mehr benutzt werden können und eine Entsorgung notwendig sein, ist jeder Verbraucher gesetzlich verpflichtet, im Sinne der Umwelt zu handeln und das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen.

Altgeräte können z. B. bei Sammelstellen der Gemeinde/des Stadtteils oder beim örtlichen Entsorgungsunternehmen abgegeben werden. Hierdurch wird eine fachgerechte Verwertung des Altgerätes gewährleistet und negative Auswirkungen auf die Umwelt werden vermieden.

	<p>Führen Sie auch die Verpackung einer umweltgerechten Entsorgung zu. Kartonagen können bei Altpapiersammlungen oder an öffentlichen Sammelplätzen zur Wiederverwertung abgegeben werden. Folien und Kunststoffe des Lieferumfangs werden über Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen eingesammelt und umweltgerecht entsorgt.</p>
 ES/PT	

Nur relevant für Frankreich:



**LE TRI
+ FACILE**

**ÉLÉMENTS
D'EMBALLAGE**



**BAC
DE
TRI**



FR



Séparez les éléments avant de trier



**FR
DONNEZ
OU
RECYCLEZ**

ASSOCIATION

OU



MAGASIN

OU



DÉCHÈTERIE

Adresses sur quefairedemesdechets.fr

„Sortieren einfacher gemacht“

Das Produkt, das Zubehör, beiliegende Druckerzeugnisse und die Verpackungsbestandteile sind recycelbar. Diese unterliegen einer erweiterten Herstellerverantwortung und werden sortiert und getrennt gesammelt.

	<p>Beachten Sie die Kennzeichnung der Verpackungsmaterialien bei der Abfalltrennung, diese sind gekennzeichnet mit Abkürzungen (a) und Nummern (b) mit folgender Bedeutung:</p>
	<p>1–7: Kunststoffe / 20–22: Papier und Pappe / 80–98: Verbundstoffe.</p>

Symbol	Werkstoff	Enthalten in folgenden Verpackungsbestandteilen dieses Produktes
	Polyethylen Low-Density	–Tüte für die Druckminderer
	Wellpappe	–Verkaufsverpackung
	Papier	–Seidenpapier zum Schutz des Produktes

12. Konformität

Die vollständige EU-Konformitätserklärung kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/445194_2307.pdf

13. Hinweise zu Garantie und Serviceabwicklung

Garantie der TARGA GmbH

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den originalen Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Auslieferung gewissenhaft geprüft. Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter, Akkus oder die aus Glas gefertigt sind. Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden. Das Produkt ist nur für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Produktes sorgfältig die beigelegte Dokumentation. Sollte es einmal zu einem Problem kommen, welches auf diese Weise nicht gelöst werden kann, wenden Sie sich bitte an unsere Hotline.
- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer bzw. wenn vorhanden die Seriennummer als Nachweis für den Kauf bereit.
- Für den Fall, dass eine telefonische Lösung nicht möglich ist, wird durch unsere Hotline in Abhängigkeit der Fehlerursache ein weiterführender Service veranlasst.
- Auf www.lidl-service.com können Sie dieses und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Installationssoftware herunterladen. Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf die LIDL-Service-Seite (www.lidl-service.com) und können mittels Eingabe der Artikelnummer (IAN) Ihre Bedienungsanleitung öffnen.



Service

DE Telefon: 0800 5435111
E-Mail: targa@lidl.de

AT Telefon: 0800 447744
E-Mail: targa@lidl.at

CH Telefon: 0800 56 44 33
E-Mail: targa@lidl.ch

IAN: 445194_2307



Hersteller

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst die oben benannte Servicestelle.

TARGA GmbH
Coesterweg 45
59494 Soest
DEUTSCHLAND